

Herausforderungen & Bedarfe der Wirtschaft an die Verkehrsinfrastruktur

Dr. Michael Harz, CEO
Freiberger Compound Materials GmbH

Motivation

Warum braucht die FCM eine gute Verkehrsinfrastruktur?

FCM braucht sie **nicht**

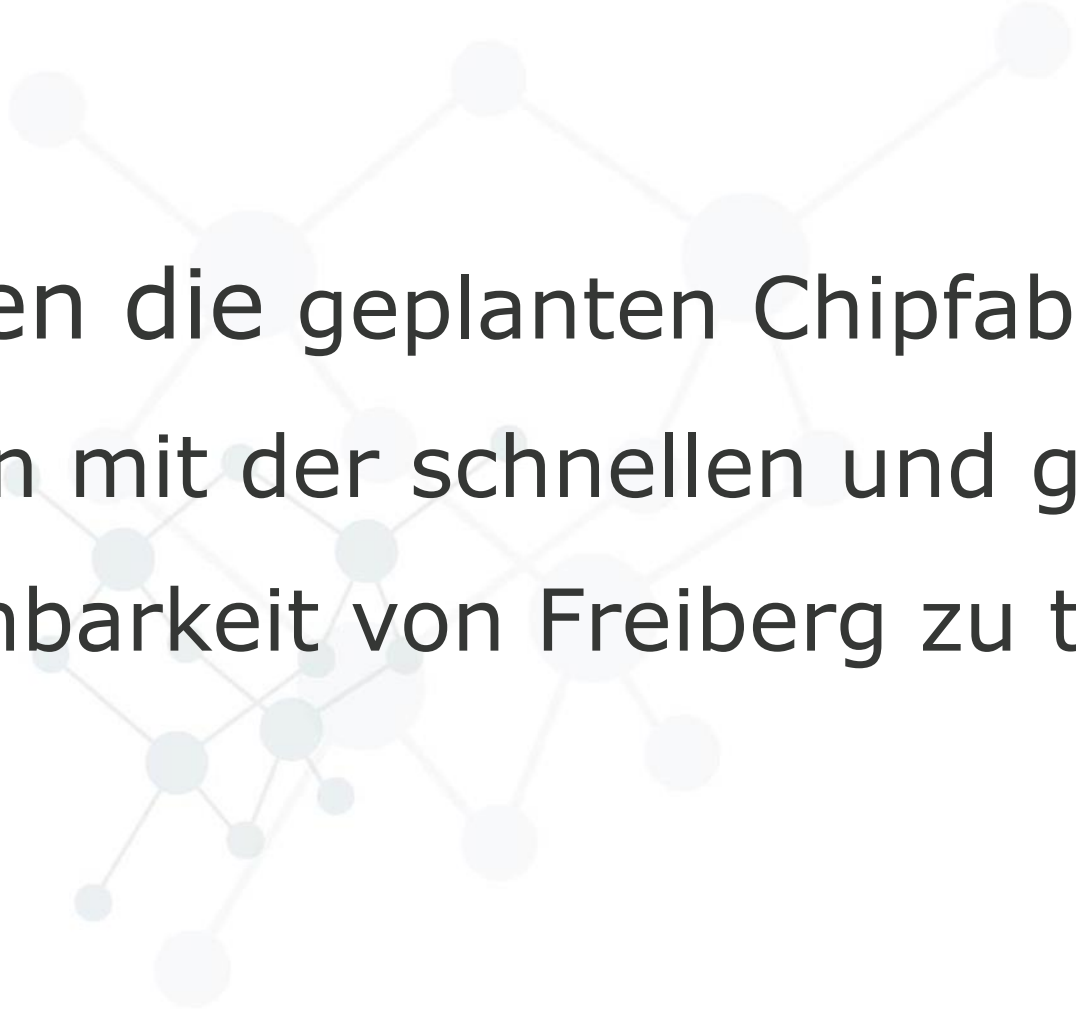
- um Lieferanten zu binden
- um Kunden für die Produkte zu begeistern

FCM braucht sie **zweitrangig**

- um Transportkosten zu senken
- um leichter zu kooperieren und um uns zu vernetzen

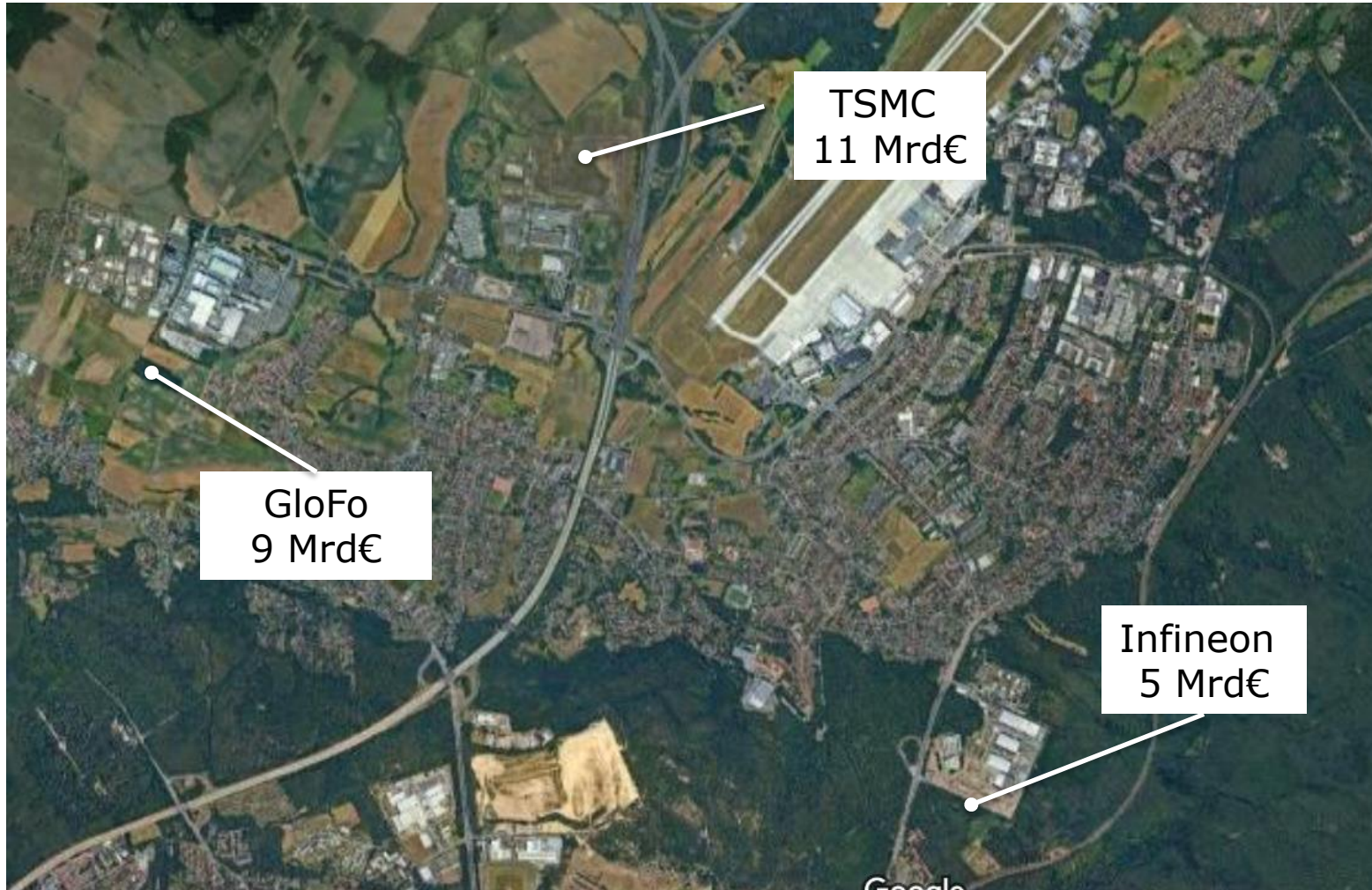
FCM braucht sie **vor allem**

- um Mitarbeiter für die Arbeit im Unternehmen zu gewinnen und sie an das Unternehmen zu binden durch
 - schnelle und gute Erreichbarkeit
 - hohe Lebensqualität in der Stadt



Was haben die geplanten Chipfabriken in
Dresden mit der schnellen und guten
Erreichbarkeit von Freiberg zu tun?

Was in Dresden geplant wird

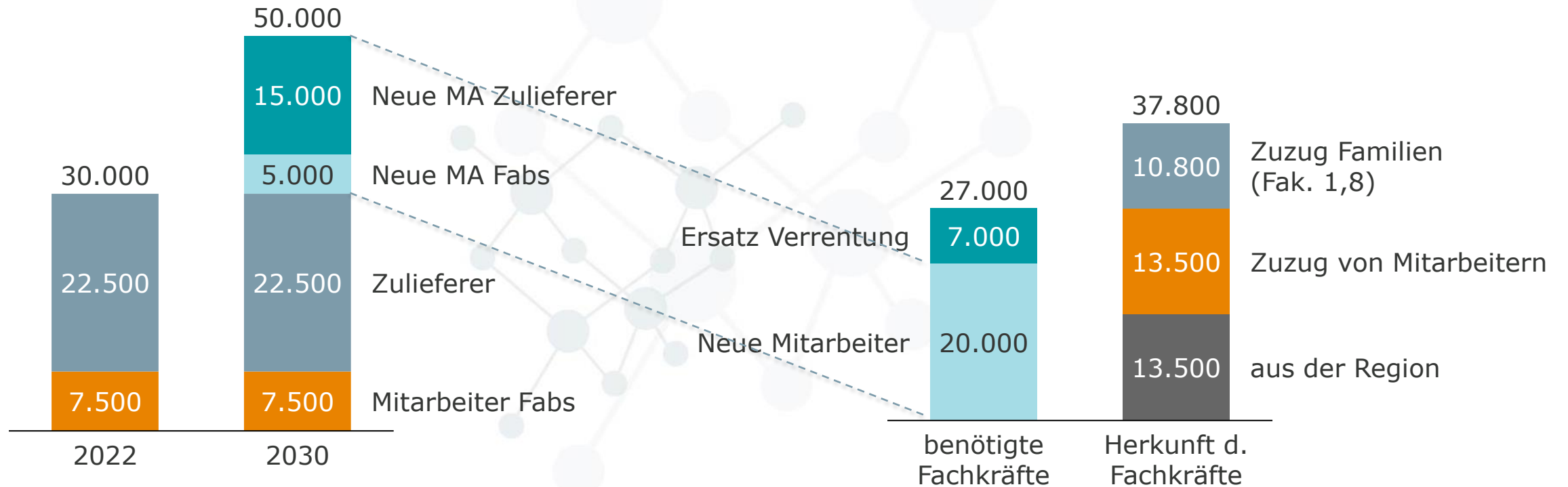


Dresden erwartet
Großinvestitionen im
Halbleiterbereich von
über 25 Mrd. €

Welcher Personalbedarf daraus resultiert

Beschäftigte in der Chipindustrie im Großraum Dresden


Die Investitionen werden den Zuzug von ca. 25.000 Menschen in den Großraum Dresden auslösen.



Quelle: Silicon Saxony (2024)



Freiberg und Dresden sind heute zwei weitgehend **getrennte „Eco-Systeme“**.
Freiberg gehört nicht zum „Großraum“ Dresden.



Eco-System
Freiberg

Eco-System
Dresden

Freiberg muss an das Eco-System Dresden „andocken“, um von dessen guter Entwicklung zu profitieren. Wichtigste **Voraussetzung** dafür ist eine sehr gute **Verkehrsinfrastruktur**.



Ohne gute Verkehrsinfrastruktur wird Freiberg von Dresden **„kannibalisiert“** werden.

Einpendler-Quote der FCM

	Gewerblich	Bachelor Techniker Meister	Master Diplom	Promotion
nach Mittelsachsen	10%	12%	35%	42%
nach Freiberg	54%	49%	68%	58%

- Freiberg wird entweder von der Fachkräftezuwanderung nach Dresden profitieren oder wird selber zur Quelle von Fachkräften für Dresden werden.
- Am stärksten wird der Druck bei hochqualifizierten Mitarbeitern.



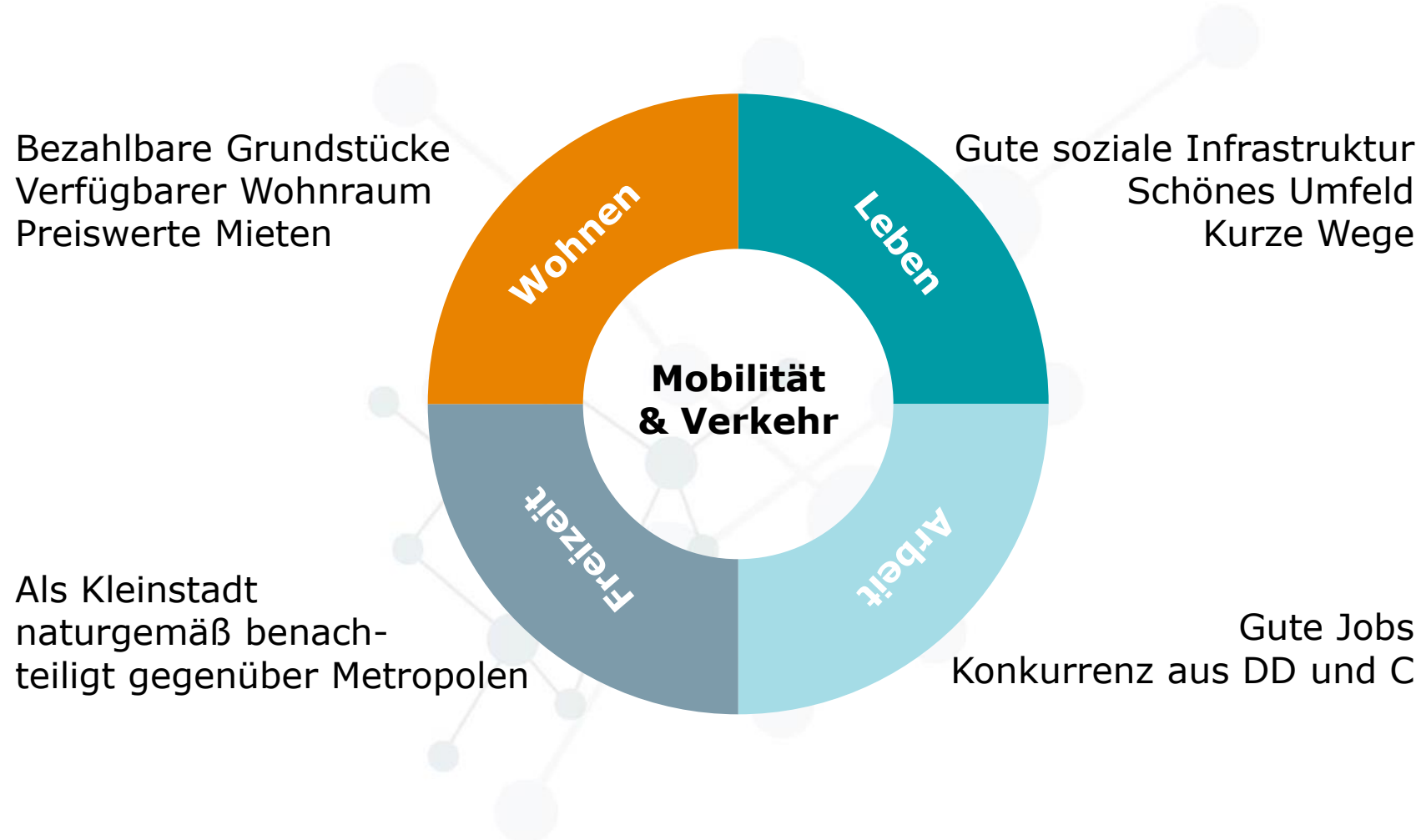
Was hat Verkehrsinfrastruktur mit Lebensqualität zu tun?

Fahrzeugbewegungen Siltronic und FCM pro Tag

	PKW Tag	PKW Schicht	Kleine LKW Transporter	Schwere LKW
Siltronic	300	70	40	25
FCM	100	30	10	9
Summe	400	3x100	50	34

- Allein diese beiden Firmen belasten die Freiberger Verkehrsinfrastruktur mit fast 800 x 2 Fahrzeugbewegungen (Anreise und Abreise).
- Dabei sind Siltronic und FCM Firmen mit hohem Veredlungsgrad, also mit relativ geringem Materialeinsatz im Vergleich zu Umsatz und Mitarbeiterzahl.

Was macht Freiberg attraktiv?



Was benötigt die Verkehrsinfrastruktur am dringendsten:

Priorität 1

- Mindestens durchgängiger 3-streifiger Ausbau der B101 zwischen Freiberg und der A4, einschließlich Ortsumfahrungen von Großvoigtsberg, Großschirma, Obergruna
- Ortsumfahrung Freiberg von der B101 (Nord) über B173/B101 bis zur B173 (Ost)

Priorität 2

- 4-streifiger Ausbau der A4 vom AD Nossen bis zum AD Dresden Nord (mind. Ertüchtigung des Standstreifens)
- Anbindung Bahnhof – Gewerbegebiet Süd über den innerstädtischen Nahverkehr

Priorität 3

- Ausbau der B173 in beide Richtungen (Dresden und Chemnitz)



Vielen Dank!